



Zusammenfassung

Der Autor stellt anhand der Herstellung einer großen Implantat-Suprakonstruktion für den Oberkiefer seine Vorgehensweise bei der Gerüstverblendung mit einer edelmetallfreien CoCr-Legierung vor und gibt Tipps für Schichtung und Brandführung.

Indizes

Implantatprothetik, Implantat-Suprakonstruktion, edelmetallfreie CoCr-Legierung, Opaker mit Bonderfunktion, Brennstabilität, Ästhetik

Herstellung einer Implantat-Suprakonstruktion unter Verwendung einer edelmetallfreien CoCr-Legierung

Germano Rossi

Neben so wichtigen Kriterien wie Ästhetik und Wirtschaftlichkeit steht die Sicherheit einer Versorgung an oberster Stelle, wenn große Implantat-Suprakonstruktionen zu realisieren sind. Anhand des Beispiels einer umfangreichen Restauration auf Tiologic-Implantaten (Dentaurum Implants, Dentaurum, Ispringen) will der Autor einen Weg aufzeigen, der nach seiner Erfahrung einfach und sicher ist und bei dem er keine Kompromisse bei der Ästhetik eingehen muss (Abb. 1).

Der Patient sollte im Oberkieferfrontzahnbereich in Regio 15 bis 25 mit einer Brücke auf sechs Implantaten versorgt werden. Nach Abformung der Patientensituation mit den Implantaten und Abformkappen in situ, folgten die üblichen Schritte im Labor: Erstellung eines Meistermodells und das Aufschrauben der mitgelieferten Tiologic-Modell-Implantate, um die Position der Abutments exakt festlegen zu können. Anschließend wurde im Bereich um die Modellimplantate eine abnehmbare Zahnfleischmaske angefertigt. Nach der Zahnaufstellung wurde die Situation dupliert und ein Mock-up erstellt.

Einleitung

Kasuistik: Hintergrund